

Kerstin Hinrichsen

Die Erfindung der Ziemia Lubuska

Konstruktion und Aneignung einer polnischen
Region 1945–1975

Mit 12 Abbildungen

V&R unipress

Inhalt

Einleitung	9
Fragestellung und Forschungsstand	12
Aufbau der Arbeit	22
Quellen	23
Verwendung von Ortsnamen	25
1. Die Ziemia Lubuska – Konstruktion einer Region	27
1.1 Von der Festung zur Woiwodschaft	27
1.1.1 Das Land Lebus – Von den Piasten zu den Hohenzollern	27
1.1.2 Territorium	30
1.1.3 Die Ziemia Lubuska in der Volksrepublik Polen	32
1.2 Aus Ostbrandenburg wird die Ziemia Lubuska – Bevölkerungsaustausch und »Repolonisierung«	34
1.2.1 Flucht, Vertreibung und Aussiedlung der deutschen Bevölkerung	34
1.2.2 Die Verifizierung der Nationalität	37
1.2.3 Ansiedlung der polnischen Bevölkerung	38
1.2.4 Mythos der »Wiedergewonnenen Gebiete« und »Repolonisierung«	43
1.2.5 Folgen für das Nachkriegsleben in der Ziemia Lubuska	50
1.2.6 Was ist die Ziemia Lubuska?	54
2. Das Geschichtsbild und seine Verbreitung	65
2.1 Die Ziemia Lubuska als »Garant der Unabhängigkeit des polnischen Staates«	66
2.2 Das »Polentum« der Ziemia Lubuska	74
2.3 Der Aufbau-Mythos	80
2.4 Verbreitung des Geschichtsbildes	84
2.4.1 Das Wissenschaftliche Ferienstudium und Schulbücher zur Geschichte	85

2.4.2	Reiseführer und Tourismus	93
2.4.3	Märchenbücher	100
2.4.4	Filme und Polnische Filmchronik	105
2.5	Die Erfindung neuer Traditionen	108
2.5.1	Zielona Góra und der Wein	108
2.5.2	Hymne und Stadtwappen	117
2.6	Zwischenfazit	123
3.	»Kultureller Regionalismus« in der Ziemia Lubuska	129
3.1	Das kulturelle Leben bis 1956	130
3.2	Das kulturelle Leben nach 1956	145
3.2.1	Regionalismus in der Volksrepublik Polen	147
3.2.2	Die Gründung der Lebuser Kulturgesellschaft	153
3.2.3	Die Entstehung der Zeitschrift <i>Nadodrze</i>	163
3.3	Das »Lebuser Kulturexperiment« und seine Bewertung	165
3.4	Goźzóws späte »Belebung« und die Konkurrenz mit Zielona Góra .	169
3.5	Aktivierung durch Engagement	176
3.6	Zwischenfazit	179
4.	Erforschung der Region – Forschung in der Region: Die Herausbildung eines akademischen Umfeldes in der Ziemia Lubuska .	183
4.1	Historische Wissenschaft in der Ziemia Lubuska	184
4.2	Posen als Zentrum regionaler Forschung	187
4.3	Der »Lebuser Weg zur Universität« – Die Regionalforschung vor Ort	199
4.3.1	Anfänge der Institutionalisierung der Regionalforschung in Zielona Góra	202
4.3.2	Die Entstehung der Lebuser Wissenschaftsgesellschaft	210
4.3.3	Eine Hochschule für die Ziemia Lubuska	219
4.4	Der Goźzówer Weg	221
4.5	Zwischenfazit	228
5.	Tourismus in der Ziemia Lubuska	231
5.1	Die Bedeutung des Tourismus für die polnischen Westgebiete . . .	232
5.2	Touristische Anfänge in der Ziemia Lubuska	241
5.3	Warten auf Kolumbus – Das Bild von der Ziemia Lubuska in Reiseführern	250
5.3.1	Reiseführer zur Ziemia Lubuska bzw. zur Woiwodschaft Zielona Góra	252
5.3.2	Reiseführer zu Zielona Góra und Goźzów	261
5.4	Zwischenfazit	266

6. Ausblick: Die Ziemia Lubuska seit 1975	271
6.1 Die Verwaltungsreform von 1975 – Teilung der Ziemia Lubuska	271
6.2 Die Verwaltungsreform von 1998 – Entstehung der Woiwodschaft Lebus	276
6.3 Lubuskie – »Gut, dass es uns gibt«?	289
 Schlussbetrachtungen	 301
 Dank	 313
 Quellen- und Literaturverzeichnis	 315
Ungedruckte Quellen	315
Periodika	317
Gedruckte Quellen	317
Literatur	329
Internetseiten	350
 Abkürzungsverzeichnis	 351
 Abbildungsnachweis	 353